

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103424
			DK5 DK5-GK	7434
			DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	182
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			28.09.2016
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				16537,5167
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

In diesem Bereich ist der zuvor begradigte Schleemer Bach vor einigen Jahren wieder in Schlingen gelegt worden. Von dem ehemals begradigten Bach sind einige Geländemulden erhalten, da neben aber auch weitere Geländemulden, die eventuell auf frühere Kleingewässer zurückgehen (eventuell ehemalige Rückhaltebecken). Da durch ist ein etwas unruhiges Relief mit Niveauunterschieden von rund 1 m entstanden. Die angrenzenden Gehölzflächen sind ursprünglich z.T. gärtnerisch überprägt gewesen, z.T. aber auch recht naturnah mit höheren Anteilen von v.a. Hainbuche bewachsen, auch etwas Traubenkirsche. Die Bäume deuten mit ihrer Vielstammigkeit in diesen Bereichen darauf hin, dass sie in der Vergangenheit häufiger zurückgestutzt worden sind. In der Regel werden Stammdicken nicht über 40 cm erreicht, wobei dies v.a. schnellwüchsige Pappeln sind. Die Gehölze scheinen im Allgemeinen kaum über 50 bis 80 Jahre alt zu sein. Durch eine gelegentliche Überflutung wird der Bereich weiter überprägt. Es gibt kleinere, offene, krautig bewachsene Flächen mit feuchtezeigender Vegetation, auch mit Entwicklung von Landröhrichten und Hochstaudenfluren. Der Boden innerhalb der Gehölze weist sehr unterschiedliche Niveaus auf, ist z.T. zeitweilig wasserüberstaut, liegt z.T. aber auch 1 m über der Wasserfläche. Insgesamt entsteht ein sehr heterogenes Gehölz, das aufgrund der zeitweilig wirksamen Einflüsse von Überschwemmungen und Hochwässern als Auwald bezeichnet wird und auch eine auwaldähnliche Entwicklung nimmt, wobei der Gehölzbestand nicht zu 100 % standorttypisch ist. Dennoch ist eine sehr naturnahe Dynamik erkennbar, ein hoher Totholzanteil und teilweise deutliche Einflüsse von Überschwemmungen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWZ	Sonstige Weiden-Auwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ostrand des Öjendorfer Friedhofes		
Nachbarnutzung/en	Auf der Westseite Friedhofsflächen im Osten parkartige Randgehölze des Öjendorfer Sees		
Rechtswert (X)	575220	Hochwert (Y)	5935101
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Glinder Geest (696.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Öjendorf (116)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [HH-2016 / Anteil : 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103424
			DK5 DK5-GK	7434
			DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	182
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			28.09.2016
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				16537,5167
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103424	53908	7434	39	01.08.2007	/	7436	62
103424	53851	7434	40	01.08.2007	/	7436	63
103424	53840	7434	41	01.08.2007	/	7436	64
103424	53788	7434	42	01.08.2007	/	7436	65
103424	53820	7434	65	01.08.2007	/	7436	96
103424	53717	7434	98	01.08.2007	/	7436	10036

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55769	0	7434_182_280916_1.JPG	
55770	0	7434_182_280916_2.JPG	
55771	0	7434_182_280916_3.JPG	

28.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 DK5-GK	7434
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	DK5 - Name
Räumliche Abbildung	Fläche			Öjendorf-Friedhof
Anzahl Abschnitte	1			Biotop-Nr. alt
				182
				Kartierung
				28.09.2016
				Fläche / Länge [m²/m]
				16537,5167
				Breite (lineare Abb.) [m]

Foto

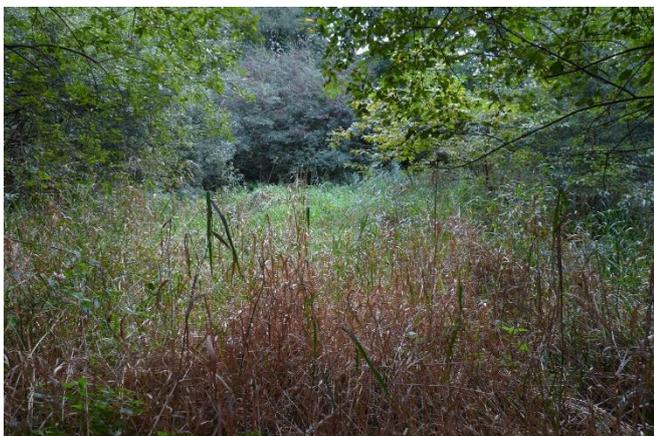
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55772	0	7434_182_280916_4.JPG	
55773	0	7434_182_280916_5.JPG	
55774	0	7434_182_280916_6.JPG	
55775	0	7434_182_280916_7.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Teils durch gärtnerische Maßnahmen geprägter, älterer Gehölzbestand, Entwässerung über den teils etwas zu tief eingeschnittenen Schleimer Bach.
Wertgesichtspunkte	Unzugänglich, überaus strukturreich, weitgehend naturnahe Entwicklung, Entstehung eines wertvollen neuen Naturraumes, wesentliche Vernetzungsfunktionen, wesentliche Funktionen im Biotopverbund.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Jede Gewässerunterhaltung unterlassen, Flächen nach Möglichkeit vollständig der Sukzession überlassen, auch Totholz oder Stämme im Bach sollten akzeptiert werden, Überschwemmungen sind in diesem Bereich vollständig unschädlich. Es bestehen auch ohne Pflege ausreichende Rückhaltungsmöglichkeiten für das Wasser.

Foto

Fotodatei	7434_182_280916_1.JPG	Fotodatei	7434_182_280916_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103424	
			DK5 DK5-GK	7434	
			DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	182	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	28.09.2016
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	16537,5167
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7434_182_280916_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7434_182_280916_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstige Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	11
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietaea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 43.0.01.02 - Salicionalbae (Weidenauen tieferer Lagen)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103424
			DK5 DK5-GK	7434
			DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	182
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			28.09.2016
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				16537,5167
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-						-						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-						-						
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-						-						
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w		-	-						-						
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-	-						-						
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w		-	-						-						
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	w		-	-						-						
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-						
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-						-						
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-						-						
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		-	-						-		b				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-	-						-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-						
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-						-						
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-						
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	103424
			DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	182
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.09.2016
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	16537,5167
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-									
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-									
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-						-									
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-									
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-									
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-						-									
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-									
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-									
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w		-	-						-									
Rosa spec. (Rose)	7	w		-	-						-									
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-	-						-									
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-									
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-						-									
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-						-									
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h		-	-						-									
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-						-									
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-						-									
Salix x ehrhartiana (Ehrharts Lorbeer-Weide)	7	w		-	-						-									
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-						-									
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-	-						-									
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-						-							V		
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	w		-	-						-									
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		-	-						-		b			3			V	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-						-									
																		Anzahl Rote Liste Arten		
																			Anzahl Arten	57

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland